
ICE–Nächste Runde

Die deutsche Bahn AG macht Druck in Sachen ICE-Bypass. Aus Sicht der Bahn ist eine Lösung allerdings nur mit dem Bypass an Mannheim vorbei zu haben. Weder den beschlossenen Bundesverkehrswegeplan sieht sie dabei als Hindernis noch die Fußnote, die eine Führung der ICE-Neubaustrecke ausschließlich über den Mannheimer Hauptbahnhof gesetzlich vorschreibt. Letztlich gehe es nur um den politischen Willen.

Den politischen Willen, genau dies zu verhindern, bringt der Bundestagsabgeordnete Lothar Mark klar und unmissverständlich zum Ausdruck: „Ich fordere Ministerpräsident Oettinger und Bundesverkehrsminister Tiefensee auf, Bahnchef Mehdorn endlich klar zu machen, dass der Lückenschluss schnellstmöglich überwunden werden muss und kein Bypass gebaut werden darf. Auch für Herrn Mehdorn sollten die Beschlüsse des Landtags von Baden-Württemberg, des Regierungspräsidiums Karlsruhe und des Deutschen Bundestages verbindlich sein.“